

## **Öffentliches Protokoll**

### **der 177. Sitzung des Institutsrats**

**vom 01. November 2023 von 10 Uhr bis 12 Uhr**

#### Anwesende Mitglieder:

Professor\*innen: Vetter, Emundts, Garcia, Slaby  
Mittelbau: Huber  
Studierende: Liebenrodt  
Technik, Service und Verwaltung: Anders  
Entschuldigt: Eusterschulte, Müller  
Gäste: Schiffer, Anders, Grüne, Flaig, Voß, Romano, Bernal Rey, Law, Hoeltje, Walliser,  
Fasbender, Vock, Hugo, Neuhann, Peitz, Wieland, Gregoratto  
Protokoll: Huber, Slaby

#### **Tagesordnung**

##### **Öffentlich**

- 0 Festsetzung der Tagesordnung
- 1 Genehmigung des Protokolls der 176. Institutratssitzung
- 2 Neuwahl der/des Geschäftsführenden Direktorin/Direktors
- 3 Neuwahl der/des Stellvertretenden Direktorin/Direktors
- 4 Beschluss über die von der Lehrkommission empfohlenen Lehraufträge für das Sommersemester 2024
- 5 Genehmigung des Lehrplans für das Sommersemester 2024
- 6 Mitteilungen
- 7 Stand der Besetzung der offenen Stellen am Institut
- 8 Situation in den Sekretariaten
- 9 Aufwuchs Lehrkräftebildung
- 10 Institutsvorträge im Sommersemester
- 11 Verschiedenes

### **TOP 0 Festsetzung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

### **TOP 1 Genehmigung des Protokolls der 176. Institutratssitzung**

Das Protokoll zur 176. Sitzung wird einstimmig angenommen.

### **TOP 2 Neuwahl der/des Geschäftsführenden Direktorin/Direktors**

Für die Wahl zur Geschäftsführenden Direktorin wird Barbara Vetter vorgeschlagen. Sie wird einstimmig mit einer Enthaltung zur Geschäftsführenden Direktorin gewählt und nimmt die Wahl an.

### **TOP 3 Neuwahl der/des Stellvertretenden Direktorin/Direktors**

Für die Wahl zum Stellvertretenden Geschäftsführenden Direktor wird Jan Slaby vorgeschlagen. Er wird einstimmig mit einer Enthaltung zum Stellvertretenden Geschäftsführenden Direktor gewählt und nimmt die Wahl an.

### **TOP 4 Beschluss über die von der Lehrkommission empfohlenen Lehraufträge für das Sommersemester 2024**

Die von der Lehrkommission empfohlenen Lehraufträge für das Sommersemester 2024 werden von Dina Emundts als Mitglied der Lehrkommission vorgestellt und danach einstimmig angenommen. Dina Emundts betont, dass grundsätzlich alle Lehraufträge immer über die Lehrkommission laufen müssen und dort genehmigt werden.

### **TOP 5 Genehmigung des Lehrplans für das Sommersemester 2024**

Der Lehrplan für das Sommersemester 2024 wird einstimmig angenommen.

### **TOP 6 Mitteilungen**

- a) Die neue Geschäftsführerin Barbara Vetter dankt Robin Celikates für die geleistete Arbeit als GD in den letzten zwei Jahren.
- b) Die Geschäftsführung dankt dem Mentoring-Team für die sehr engagierte Organisation und Durchführung der Orientierungswoche.
- c) Dina Emundts teilt mit, dass Linus Aigner als weiterer studentischer Vertreter der Lehrkommission beitreten wird.
- d) Jan Slaby berichtet über die aktuellen Zulassungszahlen. Für den Master wurden zum Wintersemester 45 von 75 Zulassungen angenommen (Auslastung 107%), beim 90 LP Kernfach im Kombi-Bachelor 59 von 200 (Auslastung 100%), beim 60 LP Modulangebot im Kombi-Bachelor 34 von 98 (Auslastung 85%), beim 30 LP Modulangebot im Kombi-Bachelor 88 von 162 (Auslastung 326%).
- e) Barbara Vetter berichtet, dass der Online-Studienfachwahlassistent (OSA) bis Februar 2024 aktualisiert werden soll, wofür 2000€ zur Verfügung stehen. Jan Malte Voß wird den Auftrag übernehmen und sucht dafür noch Verstärkung. Tobias Wieland steht institutsseitig als Ansprechpartner zur Verfügung.
- f) Manon Garcia regt die Einrichtung eines „Methodenkurses“ auf MA-Ebene an, in dem Methoden wissenschaftlichen Arbeiten vermittelt werden sollen. Es werden verschiedene

Optionen diskutiert, unter anderem, ein MA-Seminar pro Semester mit Methodenschwerpunkt anzubieten. Jan Slaby merkt an, dass grundsätzlich jedes MA-Seminar Elemente eines professionellen wissenschaftlichen Schreibtrainings integrieren sollte.

- g) Das im MA-Modulhandbuch erwähnte „Mentorat“ für MA-Studierende wird in diese Form schon lange nicht mehr angeboten; diese Rolle soll von den Kolloquien erfüllt werden und die entsprechende Passage aus dem Handbuch überarbeitet werden.
- h) Es wird diskutiert, ob klarere Regeln hinsichtlich der Online-Lehre formuliert werden sollen (insbesondere eine mögliche Obergrenze, wie viele Sitzungen eines Seminars online angeboten werden können), einige Mitglieder argumentieren jedoch für die Beibehaltung der bisherigen flexiblen Handhabung.
- i) Jakob Huber berichtet, dass der Mittelbau im Institutsrat nun gemeinsam von ihm, Lilja Walliser und Tobias Wieland (rotierend) vertreten wird.
- j) Da Lisa Vogt für die nächsten eineinhalb Jahre beurlaubt ist, soll eine weitere Vertrauensdozent/in neben Max Goetsch gefunden werden. Der Arbeitsaufwand ist jedoch begrenzt und hat sich auch durch den bestehenden Sekretariatsengpass nicht nennenswert vergrößert. Aus den Reihen des Mittelbaus soll ein Ersatz vorgeschlagen werden.
- k) Die Absolvent:innenfeier im Oktober musste aufgrund geringer Anmeldezahlen abgesagt werden. Es soll im Blick behalten werden, inwieweit sich dies bei einem noch festzulegenden neuen Termin ändert.
- l) Folgende Termine und Veranstaltungen werden angekündigt: Institutsvortrag von Alva Noe am 15.11 (weiterer Institutsvortrag am 17.01. mit Kristina Musholt), Vortrag von Martin Hartmann mit anschließendem Empfang anlässlich der Eröffnung der dritten Förderperiode des SFB „Affective Societies“ am 16.11., Adventsfrühstück des Instituts am 13.12., Erste-Generation-Stammtisch am 08.11.
- m) Ronja Liebenrodt weist darauf hin, dass die FSI Nachwuchsprobleme hat und einige Funktionen nur mit Mühe oder gar nicht aufrecht erhalten kann. Es wird vorgeschlagen, auch in Lehrveranstaltungen auf die FSI hinzuweisen und für ein Engagement zu werben.

#### **TOP 7 Stand der Besetzung der offenen Stellen am Institut**

- a) Bezüglich der geplanten Professur für Diversity und Intersektionalität gibt es keine Neuigkeiten zu vermelden.
- b) Emanuel Viebahn hat einen Ruf auf eine W3-Professur in Hamburg erhalten und wird das Institut (nach dem Sommersemester) voraussichtlich verlassen.
- c) Neue Kolleginnen werden vorgestellt und begrüßt: die Sekretärinnen Aneta Miernik und Sofia Orfanidou; die Mitarbeiter Toby Friend (AB Vetter), Martyna Linartas (AB Gosepath), Elena Stingl und Carsten Flaig (beide AB Eusterschulte), Charlie Ebert (AB Celikates). Lea Hugo (AB Vetter) vertritt Lisa Vogt.

#### **TOP 8 Situation in den Sekretariaten**

Auf Grund der Abwesenheit von Sonja Langguth (vorerst bis 17.11.) und Barbara Baldacci (bis 31.12.) ist die Sekretariatssituation angespannt. Die Geschäftsführung dankt Ilona Anders und Henrietta Schiffer, Stefanie Grüne (Lehrplanung), Tobias Wieland (mit Team) und der Fachbereichsverwaltung für die bereitwillige Übernahme zusätzlicher Aufgaben. Es soll eine weitere Sekretariatskollegin eingestellt werden. Es wird gebeten, die begrenzten Sekretariatskapazitäten nur soweit nötig und mit genügend zeitlichem Vorlauf in Anspruch zu nehmen. Dabei soll sich jeweils direkt an die Personen gewendet werden, die in der Rundmail über neue Zuständigkeiten genannt wurden. Die Mail-Adresse des Institutssekretariats wird nicht bearbeitet.

#### **TOP 9 Aufwuchs Lehrkräftebildung**

Barbara Vetter berichtet über neue Vorgaben des Berliner Senats, pro Jahr zwanzig zusätzliche LA-Abschlüsse zu leisten. Julia Dietrich ist in Gesprächen mit dem Fachbereich, um für uns günstige Lösungen zu erwirken. Außerdem berichtet Barbara Vetter von einem Vorstoß des Senats, die

Lehramtsausbildung als „Duales Studium“ zu gestalten; dies wird als nicht praktikabel abgelehnt, da es zur Mehraufwand und Qualitätsverlust in der Lehre führen würde. Ansprechpartnerin hierfür ist Julia Dietrich.

### **TOP 10 Institutsvorträge im Sommersemester**

Im Sommersemester wird es Institutsvorträge von Lea Ypi und Marcus Willaschek geben. Die Terminierung läuft, verantwortlich ist Esther Neuhann. Es wird angeregt, einen (internen) Veranstaltungskalender fürs Institut anzulegen, um in der Zukunft Termine und Tagungen zu koordinieren und Überschneidungen zu verhindern. Tobias Wieland übernimmt diese Aufgabe.

### **TOP 11 Verschiedenes**

- a) Die GD-Sprechstunde findet momentan nicht regulär statt, Barbara Vetter ist jedoch mittwochs in ihrem Büro zu erreichen.
- b) Barbara Vetter weist auf den Erasmus Staff Exchange hin und stellt die Frage in den Raum, wie mit entsprechenden Anfragen an das Institut umgegangen werden soll. Die Frage wird auf die nächste Institutsratssitzung verschoben.
- c) Barbara Vetter weist auf die momentan laufenden Wahlen zu den DFG-Fachkollegien hin.
- d) Abschließend wird ein Gruppenfoto für Sonja Langguth erstellt.

Vorsitz: Vetter

Protokoll: Huber/Slaby